## UNSERE ALTERNATIVE HEISST RESPEKT& SOLIDARITÄT

NRW DGB

## Mit Herz und Verstand Rechtspopulismus begegnen

Gewerkschaften machen sich seit jeher für Respekt und Solidarität stark. Egal, ob am Arbeitsplatz, in der Öffentlichkeit oder im privaten Umfeld: Wir stehen für ein tolerantes und weltoffenes Miteinander.

Mit Sorge beobachten wir, dass Teile der Gesellschaft diese Werte zunehmend in Frage stellen. Populisten schüren Ängste und Hass gegen Geflüchtete, Muslime und Andersdenkende. Im Internet beobachten wir eine Verrohung des zwischenmenschlichen Umgangs, Hetze und Verschwörungstheorien sind an der Tagesordnung. Aber es bleibt nicht bei verbalen Attacken, die Zahl von Anschlägen auf Flüchtlingsunterkünfte ist so hoch wie nie zuvor.

Für uns ist klar: **Unsere Alternative heißt Respekt und Solidarität!** Rassismus, Ausgrenzung und Respektlosigkeit dürfen keinen Platz in unserem Miteinander bekommen. Wir möchten gemeinsam mit Euch unsere Argumente für eine weltoffene und solidarische Gesellschaft stärken. Anhand der Themenfelder Zuwanderung, Arbeitswelt und Rollenbilder entwickeln wir zusammen Antworten auf gängige Parolen und Vorurteile. Wir laden Euch sehr herzlich zu unserer Diskussionsveranstaltung ein.

## 14. Februar 2017

Beginn: 17:30 Uhr – ca.19:30 Uhr (Ende mit einem Imbiss)

Ort: Haus unter den Linden (Hudl), Unter den Linden 12 in Herford

Mit Christoph Alt (Leiter der Jugendbildungsstätte des DGB NRW in Hattingen), Miriam Wolf (Gewerkschaftssekretärin bei ver.di) und Katharina Vorderbrügge (mobile Beratung gegen Rechts OWL) haben wir tolle Inputgeber\_innen gewinnen können.











